

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Anweisung kleine Lustfeuerwerke selbst und mit wenigen Kosten zu verfertigen

Ulm, 1811

§. 3. Vom Salpeter

[urn:nbn:de:bsz:31-103372](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103372)

S. 2. Materialien und Bestandtheile.

Die Materialien und Bestandtheile, woraus die Feuerwerke zusammen gesetzt werden, sind hauptsächlich drei: Salpeter, Kohlen und Schwefel; aus diesen besteht das Pulver, und aus ihnen werden auch hauptsächlich die verschiedenen Feuerwerksarbeiten bereitet. Man braucht auch noch andere Nebendinge, als Kolosonium, Spießglas, Stahlseilspähne und etliche Artikel aus dem Pflanzen- und Mineralreiche, um farbiges Feuer hervorzubringen.

S. 3. Vom Salpeter.

Der Salpeter ist der Hauptbestandtheil des Pulvers und des Feuerwerks; in ihm liegt die Entwicklungskraft des Pulvers, und die in ihm verschlossene Luft bringt, wenn sie entzündet wird, die entsetzlichen Wirkungen hervor, welche wir im Pulver bewundern.

Man kann ihn selbst erzeugen und bereiten. Bei kleinen Feuerwerken kann aber nicht die Rede davon seyn, den Salpeter selbst auszulahen und zu kochen. Man nimmt ihn am besten von den Salpetersiedern, und muß solche Stücke wählen, welche keinen Bodensatz, sondern nur Kristalle enthalten, denn die besten Theile des Salpeters schießen in Kristalle an, und das, was noch Ruchensalz enthält, setzt sich zu Boden. Will man den Salpeter nochmals reinigen, so muß man ihn in Wasser auflösen,

und über der Wärme frisch anschießen lassen, wo sich dann die fremden Theile absondern. Der Salpeter entzündet sich nicht allein, daher muß er mit Kohlen und Schwefel vermischt werden.

S. 4. Vom Schwefel.

Der Schwefel ist ein bekanntes Mineral, welches dem Pulver und den Feuerwerksätzen beigelegt wird, um den Salpeter zu entzünden. Zur Kraft des Pulvers trägt er nichts bei. Zu den Feuerwerken gebraucht man ihn nur in kleinen Portionen.

S. 5. Von den Kohlen.

Die Kohlen sind ein Haupterforderniß zu dem Pulver und zu Feuerwerken. Sie dienen, um den Salpeter zu entzünden, auch als Zusatz die Kraft des Pulvers zu schwächen, denn je mehr Kohlen bei Verfertigung der Feuerwerke zugesetzt werden, desto schwächer wird die Komposition, und desto langsamer ist die Entwicklung oder Verzehrung der Materie.

Die besten Kohlen, die man zum Pulver nehmen kann, sind die Erlenkohlen, sie sind leicht sehr entzündbar, und geben bei der Entwicklung einen schönen Strahl und schöne Funken. Nach diesen ist das Tannenholz das beste zu den Kohlen des Pulvers. Zu den Raketen kann man auch Kohlen von hartem Holze, als Eichen und Buchen nehmen; da es aber